

Wettbewerbe zu Gesellschaft, Politik und Wirtschaft

Wettbewerbe
für die ganze Schule

Mathematisch-
naturwissenschaftliche
und technische
Wettbewerbe

Wettbewerbe
zu Klima- und
Umweltschutz

Wettbewerbe
zu Gesellschaft,
Politik und Wirtschaft

Sprachliche
und literarische
Wettbewerbe

Kunst-, Theater-
und Musikwettbewerbe

Digitale- und
Medienwettbewerbe

Sportwettbewerbe

Landeswettbewerb

BERTINI-Preis

- ▶ **Alter: ab 14 Jahre**
- ▶ **Demokratieerziehung**

Motto

„Hinschauen, wenn andere wegsehen.
Sich einmischen, wenn andere schweigen.
Erinnern, wenn andere vergessen.
Eingreifen, wenn andere sich wegdrehen.
Unbequem sein, wenn andere sich anpassen.“

Der Preis ...

...wird an junge Menschen verliehen, die sich für ein gleichberechtigtes Miteinander der Menschen in Hamburg einsetzen. Er würdigt Projekte und Aktionen, die Spuren vergangenen Unrechts nachgehen und sie in der Gegenwart sichtbar machen, sowie junge Menschen, die eingreifen, um Unrecht, Ausgrenzung und Gewalt zu verhindern. Voraussetzung für den Preis ist eine ausführliche Dokumentation des Vorhabens. Das Projekt muss zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht abgeschlossen sein.

Neu: Das BERTINI-Forum

Der BERTINI-Preis bringt eine Neuerung in das Bewerbungsverfahren: Das BERTINI-Forum. Mit dieser Neuerung soll die Möglichkeit gegeben werden, Projekte nicht nur schriftlich, sondern auch persönlich der Jury vorzustellen. Eine Gelegenheit, Ideen und Projekte zu präsentieren und die Jury direkt vom Engagement zu überzeugen.

Veranstalter

BERTINI-Preis e.V.

Zielgruppe

Die Ausschreibung richtet sich an Schüler:innen, Auszubildende und Studierende im Alter von 14 bis 27 Jahren. Sie können sich einzeln, als Gruppe, mit ihrem Seminar bzw. Kurs oder mit ihrer Schulklasse um den BERTINI-Preis 2026 bewerben.

Anerkennungen und Preise

Preis im Gesamtwert von 10.000 Euro



▼ Ablauf

Bewerbungen bzw. Vorschläge für die Auszeichnungen um den BERTINI-Preis 2025 können bis zum **28. November 2025** eingereicht werden unter www.bertini-preis.de

11. Dezember 2025:
BERTINI-Forum

27. Januar 2026:
Preisverleihung im Ernst
Deutsch Theater

Kontakt

Christoph Berens
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung /
BERTINI-Preis e.V.
Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
E-Mail kontakt@bertini-preis.de

Homepage und Social Media

www.bertini-preis.de
www.instagram.com/bertinipreis
www.facebook.com/BertiniPreis/
www.tiktok.com/@bertinipreis



Bundeswettbewerb

Demokratisch handeln

- ▶ Klasse 1-13 und
- ▶ berufsbildende Schulen
- ▶ Demokratieerziehung

Motto

„Demokratisch handeln – misch dich ein“

Der Wettbewerb

Unsere Demokratie lebt vom Mitmachen – und wo kann man das besser einüben als in der Schule? Der Wettbewerb ruft Schulen, Klassen, Arbeitsgruppen, aber auch einzelne Schüler:innen dazu auf, sich für die Demokratie einzusetzen, und stiftet sie an, unsere Gesellschaft mitzugestalten. Sowohl Umweltprojekte, lokale und globale Hilfsprojekte, Theater- und Kunstprojekte oder Projekte zur Erinnerungsarbeit als auch Engagement gegen alle Formen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, der Einsatz für die Einführung von Schüler:innenfeedback in der Schule oder die Organisation von Podiumsdiskussionen bis hin zum Einsatz als Wahlhelfende und vieles mehr kommen für den Wettbewerb in Frage. Zentral ist es, das Engagement der Schüler:innen zu fördern, zu würdigen und den Netzwerkgedanken zu stärken.

Veranstalter

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Partner:innen

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen aller Klassenstufen und Schulformen (einzeln, Gruppen, Klassen oder Schulen). Willkommen sind auch Beiträge aus dem schulischen Ganztags- und aus Jugendeinrichtungen. Grundsätzlich steht der Wettbewerb allen jungen Menschen bis 25 Jahren offen.

Anerkennungen und Preise

Alle Projekte werden mit einer Urkunde ausgezeichnet. Projekte, die es in die zweite Runde schaffen, erhalten eine besondere Anerkennungsurkunde und ein digitales Siegel. Preisträger:innen werden zum junify Demokratiefestival eingeladen und bekommen zusätzlich eine Plakette und ein Rollup ihres Projekts. Zudem sind Sonderpreise zu den Themen Film, Kunst, Journalismus, Verbundenheit und Kita ausgeschrieben.

**Ablauf****15. September 2025:**

Bewerbungsbeginn unter www.demokratisch-handeln.de

15. Dezember 2025:

Abgabetermin für die Ein-sendung. Darstellung in Form eines knappen, aber prägnanten schriftlichen Berichts, möglichst ergänzt durch Ton- und Bildaufzeichnungen, Fotos oder andere Projektergebnisse

15. März 2026:

Bekanntgabe der Projekte, die den Wettbewerb gewonnen haben.

Juni 2026:

junify Demokratiefestival für die 50 siegreichen Projekte in Berlin.

Kontakt

Christian Preibisch
Regionalberater Hamburg
E-Mail
hamburg@demokratisch-handeln.de

Homepage und Social Media

www.demokratisch-handeln.de
www.facebook.com/DHandeln
www.instagram.com/demokratisch_handeln
www.tiktok.com/@demokratisch_handeln



Bundeswettbewerb

Leo Trepp Schülerpreis

- ▶ Klasse 9-12
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Kreativität



LEO TREPP
STIFTUNG

Jahresthema

„Judentum leben. Selbstbestimmung und Diversität“

Der Wettbewerb ...

... lädt Schüler:innen ein, sich mit jüdischer Identität und mit Fragen jüdischer Selbstbestimmung, Pluralität und Fremdbestimmung auseinanderzusetzen. Möglich sind die unterschiedlichsten Schwerpunkte. Zum Beispiel: ‚Trendsetterinnen – Jüdische Powerfrauen.‘ ‚Komplikationen – Jüdischsein in der Diaspora.‘ ‚In Politik und Showbusiness – Mizrachische Juden und Jüdinnen.‘ ‚Fremdbestimmung? Die Sicht der Mehrheitsgesellschaft auf Jüdinnen und Juden.‘ Es können auch einfache Porträts verschiedener jüdischer Menschen und Kulturen sein.

Ist das Thema gefunden, mögen sich die Schüler:innen überlegen, wie sie es umsetzen wollen. In einem Essay oder Podcast, in einer Wandzeitung, bebilderten Infozeitung oder Plakatausstellung? In einem Gedichtband, Theaterstück oder Kurzfilm? Das Resultat muss bis zum 2. Februar 2026 eingeschickt werden. Bitte eine kurze (nicht länger als 1 DIN A 4-Seite) Beschreibung des Projektes mitschicken.

Partner

Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen

Veranstalterin

Leo Trepp Stiftung

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassenstufen 9 bis 12 der allgemeinbildenden Hamburger Schulen. Sie können im Klassenverband oder mit einem Kurs, aber auch als Gruppe ab drei Personen teilnehmen.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen sind eine Wochenendfahrt nach Berlin oder in eine andere Stadt sowie Tagesausflüge, ggf. Geldpreise. Alle teilnehmenden Klassen oder Gruppen bekommen eine Urkunde als Anerkennung. Die Gewinner:innen der drei ersten Preise werden zur Preisverleihung eingeladen.

▼ Ablauf

Nach den Sommerferien:
Wettbewerbsstart

2. Februar 2026:
Einsendeschluss

Sommer 2026:
Preisverleihung

Kontakt

Leo Trepp Stiftung
Vorstand: Gunda Trepp
E-Mail schuelerpreis@leotrepp.org

Homepage und Social Media

www.leotrepp.org/preis



Bundswettbewerb Bettermakers- Menschenrechtspreis

- ▶ **Alter 13 bis 18 Jahre**
- ▶ **gesellschaftspolitisches Engagement**



Der Wettbewerb ...

... möchte Jugendlichen, die sich für Menschenrechte und andere gesellschaftspolitische Themen engagieren, eine Plattform bieten und ihr Engagement gebührend würdigen. Sei es, dass junge Menschen Senioren beim Einkaufen unterstützen, in einer Behindertenwerkstatt ein Projekt ins Leben rufen oder Geflüchteten helfen – jedes Engagement verdient es, gesehen zu werden.

Engagierte Jugendliche bis 18 Jahre können sich per E-Mail mit Fotos, Videos oder einem Link zur entsprechenden Website sowie einer kurzen Zusammenfassung ihres Engagements bewerben.

Veranstalter

Bettermakers (Hamburger Initiative für Menschenrechte e.V.)

Partnerin

Demokratisch handeln

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre

Anerkennungen und Preise

Der Bettermakers-Menschenrechtspreis wird im Rahmen des Bettermakers-Filmfestivals am 22. November 2025 im Abaton Kino Hamburg verliehen und ist mit 500 Euro dotiert. Außerdem wird eine Urkunde verliehen und auf das Engagement auf der Website und den Social-Media-Accounts der Bettermakers aufmerksam gemacht.

▼ Ablauf

3. November 2025:

Einsendeschluss

22. November 2025:

Preisverleihung im Rahmen des Bettermakers-Filmfestivals im Zeise Kino Hamburg

Februar 2026:

Start des nächsten

▼ Wettbewerbsdurchgangs

Kontakt

Bettermakers
(Hamburger Initiative für
Menschenrechte e.V.)
Projektleitung:
Bella Gurevich
Telefon (030) 80 93 73 04
E-Mail hallo@bettermakers.de

Homepage und Social Media

www.bettermakers.de
[www.facebook.com/
bettermakershamburg](https://www.facebook.com/bettermakershamburg)
www.instagram.com/bettermakers_



Bundeswettbewerb Geschichtswettbewerb des Bundespräsidenten

- ▶ **Alter: bis 21 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

Motto

Das Thema der neuen Ausschreibung wird mit dem Wettbewerbsstart bekanntgegeben.

Der Wettbewerb ...

... ist der bundesweit größte historische Forschungswettbewerb für junge Menschen. Er will Kinder und Jugendliche aktivieren, Fragen an die Vergangenheit und die eigene Gegenwart zu stellen. Er lädt zum forschend-entdeckenden Lernen ein. Sechs Monate haben die Teilnehmenden Zeit, ihrer familien- oder regionalgeschichtlichen Forschungsfrage über Recherchen in Archiven, Interviews mit Zeitzeug:innen oder Gesprächen mit Expert:innen nachzugehen. Die Ergebnisse ihrer Spurensuche dokumentieren sie in schriftlichen oder kreativen Beiträgen.

Veranstalter:innen

Bundespräsidialamt, Körber-Stiftung Hamburg

Partner:innen

Außerschulische Lernorte wie Archive, Museen, Gedenkstätten (in Hamburg: z.B. Staatsarchiv, Geschichtswerkstätten, KZ-Gedenkstätte Neuengamme, Werkstatt der Erinnerung)

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre aller Klassenstufen und Schulformen im Klassenverband, in AGs oder als Einzelperson

Anerkennungen und Preise

Insgesamt werden 550 Geldpreise ausgelobt: je 250 Landes- und 250 Förderpreise in den Bundesländern sowie 50 Preise auf Bundesebene. Ausgezeichnet werden auch die erfolgreichste Schule und die beste Gruppenarbeit ab zehn Personen in jedem Bundesland.

Landessieger:innen haben die Chance auf einen von 50 Bundespreisen. Die fünf besten Arbeiten werden durch den Bundespräsidenten persönlich ausgezeichnet.

Die erfolgreichsten Tutor:innen einer Wettbewerbsrunde werden zu einer mehrtägigen Akademie eingeladen. Bundespreisträger:innen der Oberstufe können außerdem an einem Sonderauswahlverfahren der Studienstiftung des Deutschen Volkes teilnehmen und sich für europäische Jugendbegegnungen des EUSTORY History Campus bewerben.



▼ Ablauf

1. September 2026:

Ausschreibungsbeginn

28. Februar 2027:

Einsendeschluss (Einreichung online)

Juni bis Oktober 2027:

Landespreisverleihungen

November 2027:

Bundespreisverleihung im Schloss Bellevue

Kontakt

Kirsten Pörschke
Körber-Stiftung
Geschichtswettbewerb des
Bundespräsidenten
Kehrwieder 12
20457 Hamburg
Telefon (040) 80 81 92 - 162
E-Mail gw@koerber-stiftung.de

Homepage

www.geschichtswettbewerb.de
www.tiktok.com/@geschichtswettbewerb
www.instagram.com/geschichtswettbewerb



Bundswettbewerb Umbruchszeiten

Deutschland im Wandel seit der Einheit

- ▶ Alter 13 bis 19 Jahre
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Demokratieerziehung

NEU

**UMBRUCHS
ZEITEN**

Jahresthema 2025/26

„Neue Begegnungen“

Der Wettbewerb ...

... lädt Jugendliche ein, auf Spurensuche in der Transformationszeit seit 1989/90 zu gehen. Nach 40 Jahren Teilung konnten sich Menschen aus Ost und West endlich wieder in Freiheit begegnen. Was geschah in der spannenden Zeit danach? Was hat sich vor Ort durch die deutsche Einheit verändert? Welche Auswirkungen hat die Vergangenheit noch heute?

Die Jugendlichen können ihre Entdeckungen in Gruppen kreativ verarbeiten – z. B. in Podcasts, Videos, Texten, Comics, Social-Media-Projekten oder künstlerischen Arbeiten. Der Wettbewerb fördert Kreativität und Teamwork und ermutigt zur selbstständigen Auseinandersetzung mit der jüngeren deutschen Geschichte.

Veranstalter:innen

Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland

Zielgruppe

Schüler:innen aller Schulformen zwischen 13 und 19 Jahren. Die Teilnahme erfolgt in Gruppen (mind. zwei Jugendliche bis Klassenstärke). Auch außerschulische Einrichtungen sind zur Teilnahme eingeladen.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen gibt es 30 Preise und bis zu 3.000 Euro Preisgeld. Alle Preisträger:innen werden zur großen Preisverleihung nach Berlin eingeladen. Die Fahrtkosten inkl. einer Übernachtung werden von den Veranstalter:innen übernommen. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde.

▼ Ablauf

1. September 2025:

Wettbewerbsstart
Für Projektbegleitungen und Jugendliche gibt es verschiedene digitale Angebote wie Fortbildungen und Sprechstunden

Februar 2026:

Einsendeschluss

April 2026:

Juryentscheidung

Juni 2026:

Preisverleihung in Berlin

Kontakt

Nele Wieting
Projektbüro Jugendwettbewerb
Bundesstiftung zur Aufarbeitung
der SED-Diktatur
Kronenstraße 5
10117 Berlin
Telefon (030) 31 98 95 336
E-Mail umbruchszeiten
@bundesstiftung-aufarbeitung.de

Homepage und Social Media

www.umbruchszeiten.de
www.instagram.com/umbruchszeiten_/



Bundeswettbewerb

Mein Grundgesetz – Mach mit!

- ▶ Ab Klasse 8
- ▶ Demokratieerziehung

NEU

Der Wettbewerb ...

... fördert die kreative Auseinandersetzung mit dem Grundgesetz im Allgemeinen und mit dem Grundrecht der Meinungsfreiheit im Besonderen. Er regt die Schüler:innen dazu an, ihre persönliche Perspektive auf die Bedeutung der Meinungsfreiheit in einer demokratischen Gesellschaft künstlerisch zum Ausdruck zu bringen. Beiträge können in Form von Essays, Videos, Collagen, Comics oder musikalischen Interpretationen eingereicht werden.

Veranstalter:innen

Hamburgischer Anwaltsverein e. V.

Partner:innen

Behörde für Justiz und Verbraucherschutz
Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Zielgruppe

Schüler:innen aller Hamburger allgemein- und berufsbildenden Schulen ab Jahrgangsstufe 8. Es sind Einzelbewerbungen sowie Bewerbungen in Teams von maximal drei Schüler:innen möglich.

Anerkennungen und Preise

Die Einreichungen werden von einer Jury bewertet, die aus renommierten Persönlichkeiten der Hamburger Anwaltschaft und Justiz besteht. Die prämierten Arbeiten werden mit Preisen im Gesamtwert von über 1.000 Euro ausgezeichnet; der Preisverleihung geht ein Empfang mit Vertreter:innen der Jury voraus.

▼ Ablauf

Beginn des Schuljahres:

Wettbewerbsstart

30. Januar 2026:

Einsendeschluss

Frühjahr 2026:

Empfang und Preisverleihung,

Veröffentlichung der

prämierten Einsendungen

Kontakt

Hamburgischer Anwaltsverein e.V.
RAin Claudia Leicht
Telefon (040) 61 16 35 0
E-Mail info@hav.de

Homepage

[www.hav.de/de/veranstaltungen/
kreativwettbewerb](http://www.hav.de/de/veranstaltungen/kreativwettbewerb)



Bundeswettbewerb Alle für EINE WELT für alle Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik

- ▶ Klassen 1-13
- ▶ Demokratieerziehung

Motto

In seiner zwölften Runde fordert der Wettbewerb Kinder und Jugendliche dazu auf, sich dem Thema Desinformation aus einer globalen Perspektive zu nähern. Gleichzeitig ruft er alle Schüler:innen dazu auf, das Zepter in die Hand und Einfluss auf die mediale Öffentlichkeit zu nehmen. Mit Beiträgen, die auf Fakten basieren, die zeigen, wie wichtig der Zusammenhalt auf unserem Planeten ist, die keine Schwarz-Weiß-Malerei betreiben, die Mut machen und andere junge Menschen zum Handeln motivieren. Kurz: Mit Stories, die unsere Welt verändern.

Der Wettbewerb ...

... hat das Ziel, den Lernbereich Globale Entwicklung im Unterricht aller Jahrgangsstufen und Schulformen zu unterstützen und Kinder und Jugendliche für die EINE WELT zu sensibilisieren und zu aktivieren.

Veranstalter

Engagement Global gGmbH - Service für Entwicklungsinitiativen. Im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Partner:innen

Aktion gegen den Hunger, Cornelsen Verlag, Grundschulverband e.V., Kindernothilfe e.V., SOS Kinderdörfer Weltweit, SPIESSER – die Jugendzeitschrift, TUI Care Foundation, Stiftung Menschen für Menschen, ZEIT für die Schule

Zielgruppe

Teilnehmen können Schulklassen, Schüler:innenteams, Arbeitsgemeinschaften und Lerngruppen aus den Jahrgangsstufen 1-13 aller Schulformen und -fächer in den Einsendekategorien 1-4 sowie ganze Schulen in der Einsendekategorie 5 (Schulpreis).

Kategorie 1: Klassen 1-4, Kategorie 2: Klassen 5-7, Kategorie 3: Klassen 8-10

Kategorie 4: Klassen 11-13, Kategorie 5: Schulpreis

Anerkennungen und Preise

Es gibt über 100 Preise im Gesamtwert von über 50.000 Euro zu gewinnen. Alle Teilnehmenden erhalten eine namentliche Urkunde. Delegationen der Gewinner:innenteams werden zur feierlichen Preisverleihung nach Berlin eingeladen, wo sie ihren Gewinn von der Leitung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung persönlich in Empfang nehmen.

Kontakt

Christine Gerland
Projektleitung
Engagement Global gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn
Telefon (0228) 207 17 -2347
Telefax (0228) 207 17-2321
E-Mail
schulwettbewerb@engagement-global.de

Homepage und Social Media

www.eineweltfueralle.de
www.instagram.com/schulwettbewerb



▼ Ablauf

Schuljahresbeginn 2025/2026:

Ausschreibung des
12. Durchgangs

Februar 2026:

Einsendeschluss

23. Juni 2026:

Preisverleihung

Bundeswettbewerb

Jugend debattiert

- ▶ Klasse 5-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Persönlichkeitsentwicklung



Der Wettbewerb ...

... schult die Debattierfähigkeit, denn: **Gute Debatten sind eine Voraussetzung einer lebendigen Demokratie und eines gelingenden Zusammenlebens in unserer vielfältigen Gesellschaft. Deshalb kommt es darauf an, dass jede:r schon in der Schule lernt, wie und wozu man debattiert, und regelmäßig übt, auch selbst zu debattieren.**

„Jugend debattiert“ ist seit 2001 ein Projekt auf Initiative und unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Veranstalter:innen

Träger sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die gemeinnützige Hertie-Stiftung und die Heinz Nixdorf Stiftung in Kooperation mit der Kultusministerkonferenz und den Kultusministerien der Länder.

Träger in Hamburg sind die Hamburgische Bürgerschaft und die Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung.

Partner

Alterric

Zielgruppe

Die Unterrichtsreihe richtet sich an Schüler:innen ab Klasse 5. Der Wettbewerb „Jugend debattiert“ wird in zwei Altersgruppen: Klassen 8/9 und 10-12 (Gymnasien) bzw. 8-10 und 11-13 (Stadtteilschulen) durchgeführt. Voraussetzung ist, dass eine Schule Mitglied im „Jugend-debattiert“-Schulnetz ist. Bewerben können sich alle allgemein- und berufsbildenden Schulen direkt über die Homepage.

Anerkennungen und Preise

Die vier bestplatzierten Debattant:innen der jeweiligen Wettbewerbsstufe gewinnen Rhetorik-Seminare. Die besten sechs Debattant:innen des Bundesfinales werden in das Alumni-Programm aufgenommen. Sie gewinnen ein einwöchiges Akademieseminar und werden für die Studienstiftung des Deutschen Volkes vorgeschlagen.

▼ Ablauf

Debattiert wird auf verschiedenen Ebenen: Vom Schul- über den Verbund- und Landeswettbewerb bis hin zum Bundeswettbewerb. Die besten beiden Debattant:innen pro Altersgruppe qualifizieren sich für die jeweils nächste Wettbewerbsebene.

Kontakt

Landesbeauftragter für Hamburg

Bernd Stinsmeier

E-Mail

bernd.stinsmeier@jugend-debattiert-hamburg.de

Homepage

www.jugend-debattiert-hamburg.de

www.instagram.com/jugend-debattiert.eu



Landeswettbewerb Debattieren in Sprachlerngruppen

- ▶ IVK
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Sprachförderung



Der Wettbewerb ...

... richtet sich an Kinder und Jugendliche, die erst kurze Zeit in Deutschland leben und eine Internationale Vorbereitungsklasse (IVK) besuchen oder besucht haben (3. Phase). Eine lebendige Demokratie lebt von guten Debatten, in denen die Pro- und Contra-Positionen zu Wort kommen und am Ende ein tragfähiger Kompromiss gefunden wird. Die Schüler:innen lernen zuzuhören, zu argumentieren, frei zu sprechen und selbstbewusst zu präsentieren. Die bisherigen Wettbewerbsdurchgänge haben gezeigt, dass die Kinder und Jugendlichen am Leitfaden der Debatte besser und schneller Deutsch und die Spielregeln der Demokratie gleich noch dazu lernen.

Veranstalter

Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Partner:innen

Peter-Mählmann-Stiftung der Hamburger Sparkasse

Zielgruppe

Der Wettbewerb richtet sich an Internationale Vorbereitungsklassen (IVK, ESA und MSA) sowie Schüler:innen, die in der 3. Phase unterrichtet werden. Alle Schüler:innen mit dem Sprachniveau bis einschließlich B1 sind herzlich willkommen.

Für alle Jugendlichen, die nicht im Unterricht debattieren, aber Lust haben, fair und begründet zu streiten, wird ein Debattenworkshop angeboten.

Anerkennungen und Preise

Die beiden bestplatzierten Debattant:innen der Klasse gewinnen Rhetorik-Seminare.

▼ Ablauf

- ↓ Zunächst wird schulintern debattiert. Die besten beiden
- ↓ Debattant:innen pro Klasse
- ↓ qualifizieren sich
- ↓ anschließend für den
- ↓ Landeswettbewerb.

Kontakt

Koordinatorin
Hülya Derrien
E-Mail
huelya.derrien@lwg-hamburg.de

Homepage

www.jugend-debattiert-hamburg.de



Bundeswettbewerb Schülerwettbewerb zur politischen Bildung

- ▶ Klasse 4-12
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Teamarbeit

**SCHÜLERWETTBEWERB
ZUR POLITISCHEN
BILDUNG >>**

Der Wettbewerb ...

... ist der größte und älteste internationale deutschsprachige Wettbewerb zur politischen Bildung in der Schule. Er bietet methodische Hilfen für einen Unterricht, der die Schüler:innen unter dem Begriff „entdeckendes Lernen“ dazu anleitet, selbstständig Informationen zu beschaffen, Probleme zu erkennen, Lösungswege vorzuschlagen und eine begründete eigene Meinung zu entwickeln.

Veranstalterin

Bundeszentrale für politische Bildung

Zielgruppe

Teilnahmeberechtigt sind alle Klassen (bzw. Arbeitsgemeinschaften, Kurse) des 4. bis 12. Schuljahres aller Schulformen. Förderschulen haben bei der Bearbeitung der Aufgaben freie Wahl der Altersstufen. Klassen/Kurse/Arbeitsgemeinschaften erarbeiten gemeinsam einen Beitrag, der in vielen Unterrichtsfächern entstehen kann. Eine Aufgabenstellung kann auch in Kleingruppen ab fünf Personen sowie von Schulabschlussklassen (Klasse 12/13) bearbeitet werden.

Je nach Thema sind zum Beispiel Videos, Lapbooks, Infotafeln, Zeitungsseiten, Multimedia-Präsentationen und andere Präsentationsformen gefordert.

Anerkennungen und Preise

Es werden bis zu 350 Preise ausgelobt. Die besten Einsendungen gewinnen eine fünftägige Klassenfahrt. Die Jüngeren fahren nach München, Leipzig oder Mainz. Die Älteren fahren nach Berlin. Alle Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmeurkunde/Teilnahmebescheinigung.

▼ Ablauf

- 20. August 2025:
Wettbewerbsstart. Aufgaben
abrufbar unter
www.schuelerwettbewerb.de
- 4. Dezember 2025:
Einsendeschluss
- Januar 2026:
Jurysitzung
- ▼ März 2026:
Gewinnbenachrichtigung

Kontakt

Wettbewerbsleitung
Nora Sacher
c/o Bundeszentrale für
politische Bildung/bpb
Stadtgraben 1b, 07545 Gera
Telefon (0228) 99 51 56 -27/-53
E-Mail sw@bpb.de

Homepage

www.schuelerwettbewerb.de



Bundeswettbewerb

Europäischer Wettbewerb

- ▶ Klasse VSK-13 und berufl. Schulen
- ▶ Demokratiepädagogik
- ▶ Kreativität



Motto

„Menschenrechte Dein Europa: Recht, Respekt-Realität?“

Der 73. Europäische Wettbewerb ...

... steht unter dem Leitmotiv „Menschenrechte“. Sie bilden das Fundament der Europäischen Union. Die EU hat sich verpflichtet, Freiheit, Gleichheit und Würde für alle Menschen innerhalb und außerhalb ihrer Grenzen zu schützen und zu fördern. Doch wie werden diese Prinzipien im Alltag erlebbar? Die Schüler:innen sind eingeladen, sich Gedanken darüber zu machen, wie sie Menschenrechte in ihrer Lebenswelt erfahren. Warum ist das Thema gerade jetzt so relevant? Wo sehen die Schüler:innen Herausforderungen, aber auch Chancen für die Umsetzung dieser Rechte in Europa und darüber hinaus?

Veranstalterin

Auf Bundesebene: Europäische Bewegung Deutschland

In Hamburg: Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Partner:innen

Auf Bundesebene: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Auswärtiges Amt, Kultusministerkonferenz, Kultusministerien der Länder

Der Bundespräsident ist Schirmherr.

In Hamburg: Europa Union Hamburg, Hamburger Kunsthalle

Zielgruppe

Schüler:innen aller Altersgruppen und Schulformen – von der Vorschule bis zum Abitur bzw. bis zur Berufsschule. Einzel- und Gruppenarbeiten (mit maximal vier Mitgliedern) sind möglich. Angeboten werden vier altersgerechte Module mit jeweils unterschiedlichen Aufgaben und verschiedenen Bearbeitungsformen. Offen für alle Jahrgänge und Gruppengrößen ist das Sondermodul.

Anerkennungen und Preise

Urkunden und Preise werden nach einer Vorauswahl durch die Schulen sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene von den jeweiligen Jurys vergeben. Bei den Grundschulen sind dies vor allem Sachpreise und Wertgutscheine für teilnehmende aus weiterführenden Schulen. Teilnehmende aus weiterführenden Schulen erhalten neben hohen Geldpreisen u.a. auch Reisepreise wie etwa Jugendseminare im europäischen Ausland, Projektpreise oder professionell angeleitete Planspiele.

Ablauf

Nach den Sommerferien:

Wettbewerbsstart – Teilnahmebedingungen und Aufgaben im Internet abrufbar (Adresse siehe unten)

13. Februar 2026:

Einsendeschluss

20. Mai 2026:

Preisverleihung, Qualifizierung und Qualitätsentwicklung an Schulen

Kontakt

Marja Vörtmann
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung
Hartsprung 23
22529 Hamburg
E-Mail marja.voertmann@li.hamburg.de

Homepage und Social Media

www.europaeischer-wettbewerb.de
www.twitter.com/EBD_EW
www.facebook.com/europaeischerwettbewerb
www.instagram.com/europaeischerwettbewerb



Bundeswettbewerb JUNIOR

- ▶ Klasse 1-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit

JUNIOR
Wirtschaft erleben

Motto

„Learn, Create, Connect, Effect!“

Der Wettbewerb ...

... vermittelt Schlüsselqualifikationen wie Selbstständigkeit, Verantwortung und Teamfähigkeit durch die Gründung einer Schüler:innenfirma. Weiterhin wollen die JUNIOR-Programme eine Hilfestellung zur Berufsorientierung geben. Im Unterschied zu Planspielen erleben Schüler:innen Wirtschaft hier live. Sie entwickeln eigene Ideen, setzen diese um, arbeiten Marketingstrategien aus und verkaufen ihre Produkte über einen echten Online-Marktplatz.

Veranstalterin

Institut der deutschen Wirtschaft Köln, JUNIOR gemeinnützige GmbH

Partner:innen

Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung, Behörde für Wirtschaft und Innovation, Schulewirtschaft Hamburg, Handelskammer Hamburg, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Zielgruppe

Schüler:innen ab Sekundarstufe I

Anerkennungen und Preise

Teilnahmezertifikat als Bereicherung der Bewerbungsmappe und nachweisliche Hilfe beim Berufseinstieg

Landeswettbewerb: Geld- und Sachpreise für die zweit- und drittplatzierten Unternehmen. Hamburger Landessieger:in nimmt am JUNIOR-Bundeswettbewerb teil.

▼ Ablauf

Beginn des Schuljahres:

Schüler:innen gründen ein Unternehmen für ein mindestens ein Jahr. Das Programm kann im Rahmen des Unterrichts, eines Wahlpflichtfaches oder einer AG durchgeführt werden.

Oktober/November 2025:

JUNIOR Starterseminare. Erster Erfahrungsaustausch für Schüler:innenunternehmen und betreuende Lehrkräfte. Einführung in das JUNIOR-Portal sowie verschiedene Workshops

Mai 2026:

JUNIOR Landeswettbewerb Hamburg. Die zehn besten Unternehmen werden zugelassen und treten gegeneinander an.

Kontakt

Christina Schabram
Senior-Projektmanagerin
Konrad-Adenauer-Ufer 21
50668 Köln
Telefon (0221) 49 81- 409
E-Mail hh@iwkoeln.de
E-Mail schabram@iwkoeln.de

Homepage und Social Media

www.iwjuniior.de
www.instagram.com/iwjuniorggmbh
www.youtube.com/user/iwjuniorggmbh



Bundeswettbewerb

JUGEND GRÜNDET

- ▶ **Klassen 7-13 und berufs-**
bildende Schulen
- ▶ **Einzel- und Teamarbeit**
- ▶ **Begabungs- und**
Begabtenförderung

Motto

„Chancen erkennen, Zukunft gestalten.“

Der Online-Wettbewerb...

... weckt **Gründungsgeist!** In dem bundesweiten Schüler:innenwettbewerb schlüpfen Jugendliche in die **Gründerrolle** und entwickeln **innovative Geschäftsideen**, mit denen sie die Welt ein kleines bisschen besser machen. Gegründet wird natürlich nur in der Theorie: Erst entwickeln die Jugendlichen eine **innovative Geschäftsidee** und schreiben einen **Businessplan (Businessplan-Phase)**, dann führen sie in einem Planspiel **virtuell ein Unternehmen**. **Spielerisch** schult der Wettbewerb **wichtige Zukunftskompetenzen** wie **kritisches und analytisches Denken, Problemlösung, Kreativität und Innovation, Eigeninitiative und Teamwork**.

Die besten Teams des Wettbewerbsjahres präsentieren ihre Ideen bei den Pitch Events und dem Bundesfinale einer hochkarätigen Experten-Jury.

Veranstalter

SIE-Steinbeis Innovations Education gGmbH

Partner & Förderer

„JUGEND GRÜNDET“ wird seit 2003 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert, steht auf der Liste der geförderten Wettbewerbe der Kultusministerkonferenz und kann als besondere Lernleistung im Abitur anerkannt werden. „JUGEND GRÜNDET“ ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft bundesweiter Schüler:innenwettbewerbe und Gründungsmitglied des Initiativkreises **Unternehmergeist in die Schulen**. Der Wettbewerb wird von renommierten Sponsoren aus der Wirtschaft und weiteren Netzwerk-Partnern unterstützt.

Zielgruppe

Schüler:innen und Auszubildende bis 23 Jahre. Empfohlen wird die Teilnahme insbesondere für die Klassenstufen 10, 11, 12 und 13.

Anerkennungen und Preise

Der Hauptpreis bei „JUGEND GRÜNDET“ war in den vergangenen Jahren traditionell eine geführte Reise in die Start-up Welt des Silicon Valley/USA. Außerdem gibt es in jedem Wettbewerbsjahr unterschiedliche thematische Sonderpreise zu gewinnen. Alle Final-Teams erhalten Urkunden und Teilnahmezertifikate.

**▼ Ablauf**

September 2025:

Start des Wettbewerbs

September 2025 bis

Januar 2026:

Businessplan-Phase

März und April 2026:

Pitch-Events

Juni 2026:

Bundesfinale

Kontakt

Franziska Metzbour

Telefon (07231) 424 46 27

E-Mail info@jugend-gruendet.de

Homepage und Social Media

www.jugend-gruendet.de

www.instagram.com/jugend_gruendet

www.youtube.com/c/Jugendgruendet-de



Bundeswettbewerb Deutscher Gründerpreis für Schüler:innen

- ▶ **Ab Klasse 9**
- ▶ **Motivation**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Mutig denken. Kreativ werden. Zukunft gestalten.“

Der Wettbewerb ...

... ist das bundesweit größte Existenzgründer-Planspiel für Schüler:innen ab Klasse 9 an allgemein- und berufsbildenden Schulen. Ziel ist es, jungen Menschen Mut zur Selbstständigkeit zu machen und wichtige Querschnittskompetenzen zu fördern. Die Inhalte sind an die Lehrpläne der Bundesländer angepasst und können optimal in den Unterricht integriert werden. Vom Entwurf einer fiktiven Geschäftsidee bis zum finalen Pitch-Event an der Schule – hier können Jugendliche wichtige Softskills wie Teamfähigkeit, Medienkompetenz und Zeitmanagement stärken sowie praxisnah betriebswirtschaftliche Fragen und Methoden lernen.

Veranstalterin

Deutscher Gründerpreis für Schüler:innen

Partner & Förderer

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Süddeutsche Zeitung, Verband öffentlicher Versicherer, Sparkasse, ZDF, Porsche und Frankfurter Allgemeine Zeitung

Anerkennungen und Preise

1. Platz: Auszeichnung bei der Verleihung des Deutschen Gründerpreises in Berlin
1.-10. Platz: Preisverleihung in Frankfurt inkl. Live-Pitch vor Jury; Teilnahme an der Gründerpreis-Experience, einem mehrtägigen Hackathon (Gründerpreise Experience)

Sonderauszeichnung „Lehrer/in des Jahres“

Seit 2014 wird dieser Sonderpreis vergeben, um die wichtige Rolle der Pädagog:innen im Wettbewerb zu würdigen.

Ablauf

September 2025 bis

Februar 2026:

Registrierung von Lehrkräften und Schüler:innen-Teams

Anfang Januar 2026:

Beginn der neuen Spielrunde

Mitte Januar 2026:

Digitale Kick-off-Veranstaltung

Januar bis Mai 2026:

aktive Spielphase

Juni 2026:

Preisverleihung für die Top-Ten-Teams bei der FAZ in Frankfurt/Main

September 2026:

Preisverleihung für das Sieger:innenteam beim ZDF in Berlin

Kontakt

Projektbüro Deutscher Gründerpreis für Schüler:innen
Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Telefon (030) 202 25-5134
E-Mail dgps@dsgv.de

Spielleitung:

E-Mail spielleitung@dgp-schueler.de

Homepage und Social Media

www.dgp-schueler.de

www.youtube.com/user/dgpschueler

www.facebook.com/dgpschueler

www.instagram.com/gruenderpreisfuerschueler



Bundeswettbewerb

business@school

- ▶ Klasse 10-13
- ▶ Motivation
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Soft Skills

BUSINESS@SCHOOL
A BCG INITIATIVE

Der Wettbewerb

Seit 1998 lernen jährlich mehr als 1.000 Schüler:innen über ein Schuljahr hinweg in drei Phasen Wirtschaft anschaulich und praxisnah kennen: zunächst durch die Analyse eines Groß- und eines Kleinunternehmens, dann durch die Entwicklung einer eigenen Geschäftsidee inklusive Businessplan. So vermittelt business@school den Schüler:innen Wirtschaftswissen sowie Schlüsselqualifikationen und weckt den Gründergeist.

Die Ergebnisse aller drei Phasen stellen die Teams bei schulinternen Entscheidungen vor. Mit ihren Geschäftsideen treten die besten Teams jeder Schule zudem in Pitch-Events an. Sieger:innen der Landesentscheide treffen sich im Deutschlandfinale im Juni. Dort zeichnet eine namhafte Fachjury aus der Wirtschaft die besten Gründerideen aus.

Das Projekt ist an den Schulen als Unterricht oder Arbeitsgemeinschaft integriert. business@school setzt bei Lehrkräften kein Studium der Wirtschaftswissenschaften voraus. Engagement, Interesse an Wirtschaftsfragen und Offenheit gegenüber Projektarbeit stehen im Vordergrund.

Veranstalterin

business@school – A BCG INITIATIVE

Partner:innen

Rund 400 Coaches von über 20 Partnerunternehmen sowie von BCG engagieren sich bürgerschaftlich in den Schulen und geben in der Rolle als Wirtschaftsexpert:innen Wissen und Erfahrungen aus der Praxis an die Jugendlichen weiter.

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 10 bis 13 an Schulen mit gymnasialer Oberstufe. Die Jugendlichen arbeiten in Teams von vier bis sechs Personen zusammen.

Anerkennungen und Preise

Alle Schüler:innen erhalten individuelle Teilnahmezertifikate. Außerdem werden Sonderpreise verschiedener Partnerunternehmen sowie für die besten Geschäftsideen verschiedener Themenschwerpunkte vergeben. In Hamburg besteht die Möglichkeit der benoteten Anerkennung für das Projekt (Profil- oder Wahlfach).

▼ Ablauf

1. November 2025 bis

März 2026:

Bewerbungsphase für das darauffolgende Schuljahr

März 2026:

Versand der

▼ Annahmebescheide

Kontakt

business@school – A BCG INITIATIVE

Babette Claas

Ludwigstraße 21

80539 München

Telefon (089) 23 17 45 50

E-Mail info@businessatschool.de

Homepage und Social Media

www.businessatschool.de

www.instagram.com/businessatschool



Landeswettbewerb

IMPACT BATTLE 2025

- ▶ Gesellschaft
- ▶ Klasse 8-13
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Soft Skills

NEU**IMPACT
BATTLE** 

Der Wettbewerb

... lädt Schüler:innen dazu ein, eigene Ideen für eine bessere Gesellschaft zu entwickeln. Gesucht werden Projekte, die soziale oder ökologische Probleme lösen, mit sozialunternehmerischen Ansätzen.

Entscheidend ist nicht nur die Idee selbst, sondern vor allem ihre Wirkung: Wie trägt sie dazu bei, das Leben anderer Menschen zu verbessern, die Umwelt zu schützen oder gesellschaftliche Ungleichheiten abzubauen? Genau solche Veränderungen stehen beim IMPACT BATTLE im Mittelpunkt. Der Wettbewerb ermutigt junge Menschen, Verantwortung zu übernehmen, Neues auszuprobieren und ihre Lösungsideen selbstbewusst vor Publikum zu präsentieren.

Der Wettbewerb lässt sich flexibel in projektorientierten Unterricht einbinden. Besonders gut passt er in Fächer wie PGW, Wirtschaft, Berufsorientierung, Geografie oder in Profulfächer. Auch eine komplett eigenständige Teilnahme durch Schüler:innen ist möglich.

Lehrkräfte erhalten auf Wunsch passende Unterrichtsmaterialien, Workshop-Angebote und können Schulbesuche von Startups aus dem SEEd-Netzwerk sowie SEEd-Trainer:innen anfragen.

Veranstalter

SEEd – Social Entrepreneurship Education

Zielgruppe

Alle Hamburger Schüler:innen ab Klasse 8, auch Berufsschulen (max. 23 Jahre alt)

Anerkennungen und Preise

Die besten drei Teams gewinnen Geldpreise (750 Euro, 500 Euro und 250 Euro) sowie Arbeitsplätze im Körber Starthub für sechs Monate. Alle Finalist:innen erhalten beim Landesfinale ein Goodie-Bag mit Preisen der Sponsoren, und alle Teams im Finale bekommen eine Urkunde.

▼ Ablauf

Seit Juni 2025:
Vorbereitung

**4. September bis
19. Oktober 2025:**
Bewerbungsphase

12. November 2025:
▼ Finale und Preisverleihung

Kontakt

Anna-Lena Gerber
SEEd (Social Entrepreneurship
Education)
Campus Business Box e.V.
Wissenschaftszentrum Kiel
Fraunhoferstraße 13
24118 Kiel
E-Mail anna@seed.schule

Homepage und Social Media

www.impact-battle.hamburg
www.seed.schule



Bundeswettbewerb

SCHULBANKER

- ▶ Klasse 9-13/
bis 21 Jahre
- ▶ Motivation



Motto

„Einmal selbst Banker sein!“

Der Wettbewerb ...

... bietet Schüler:innen die Gelegenheit, eine Bank zu leiten. Sie nehmen als Team Platz in einem virtuellen Chef:innensessel und treffen eine Vielzahl der Entscheidungen, die auch in der Realität vom Management einer Bank getroffen werden: Sie legen Zinssätze fest, vergeben Kredite, schnüren Aktienpakete, bilden Mitarbeiter:innen aus und werben für die Bank. Dabei beobachten sie die Marktentwicklung und die Konjunkturlage und halten die Regeln der Europäischen Zentralbank (EZB) ein.

Veranstalter

SCHULBANKER, Bundesverband deutscher Banken

Zielgruppe

Schüler:innen der Klasse 9 bis 13 (maximal 21 Jahre alt) schließen sich zu einem Team von drei bis sechs Personen zusammen. Mehrere Teams pro Schule sind möglich. Dabei werden sie von einer Lehrkraft betreut. Lehrkräfte können auch mehrere Teams unterstützen. Es gibt einen Markt nur für Lehrkräfte zum Mitspielen außer Konkurrenz.

Anerkennungen und Preise

Alle Schüler:innen erhalten Teilnahmezertifikate. Die besten 20 Teams kommen ins Finale und spielen in Berlin um die ersten drei Plätze. Die Gewinner:innen erhalten Schul- und Teampreise.

▼ Ablauf

- November 2025:
Anmeldeschluss
- 10. November 2025:
Spielbeginn
- März 2026:
Finale und Preisverleihung
in Berlin

Kontakt

Heike Scharfenberg
SCHULBANKER
Bundesverband deutscher Banken
Postfach 04 03 07
10062 Berlin
Telefon (030) 16 63-12 93
Fax (030) 16 63-12 73
E-Mail heike.scharfenberg@bdb.de

Homepage und Social Media

www.schulbanker.de
www.facebook.com/Bankenverband



Bundeswettbewerb

Jugend und Wirtschaft

- ▶ Klasse 10-13
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Medienerziehung

JUGEND UND WIRT- SCHAFT

Der Wettbewerb ...

... verbindet die Themen Medien und Wirtschaft. Für die Dauer des Projekts bekommen alle teilnehmenden Schüler:innen und Lehrkräfte ein **Gratis-Abonnement der F.A.Z. als E-Paper**. Damit wird im Unterricht gearbeitet. Die Schüler:innen lesen nicht nur die Zeitung, sie fangen auch an, sich für neue Themen zu interessieren. Sie führen eigene Interviews und schreiben selber Artikel. Im Wirtschaftsteil der F.A.Z. erscheint 16 Mal im Jahr die Sonderseite „Jugend und Wirtschaft“ mit ausgewählten Artikeln der Schüler:innen.

Veranstalter:innen

Frankfurter Allgemeine Zeitung F.A.Z.

Zielgruppe

Alle Kurse der weiterführenden Schulen ab Klasse 10, die sich nicht im Abschlussjahr befinden. Es eignen sich besonders die wirtschafts- und sozialwissenschaftlichen Fächer (evtl. in Kombination mit dem Fach Deutsch). In einem Einführungsseminar werden die Lehrkräfte auf das Projekt vorbereitet.

Anerkennungen und Preise

Die Autor:innen der besten Artikel und die engagiertesten Schulen werden am Ende des Projektjahres in Berlin prämiert.

▼ Ablauf

Bis 31. Mai 2026:

Bewerbungsschluss (Warum möchten Sie teilnehmen? / Kurzbeschreibung der Schule / Beschreibung des Kurses und die Anzahl der Schüler:innen / Anzahl der Wochenstunden in dem entsprechenden Kurs)

Mitte September 2026:

zweitägiger Einführungskurs für Lehrkräfte in Frankfurt

September 2026 bis Juli 2027:

Projektjahr

September 2027:

Preisverleihung in Frankfurt

Kontakt

IZOP Institut

Dr. Titus Maria Horstschäfer

Telefon (02408) 58 89 17

E-Mail th@izop.de

Homepage und Social Media

www.izop.de/projekte/#juwi



Bundeswettbewerb

Be Smart – Don't Start

- ▶ Klasse 5-8
- ▶ Demokratieerziehung
- ▶ Gesundheitsförderung
- ▶ Teamarbeit

**Der Wettbewerb ...**

... verzögert bzw. verhindert den Einstieg in das Rauchen und beendet den Zigarettenkonsum bei Jugendlichen, die bereits mit dem Rauchen experimentieren, sodass sie nicht zu regelmäßigen Raucher:innen werden. Ein Ziel ist es zudem, gesundheitsfördernde Maßnahmen in der Schulklasse durchzuführen.

Veranstalter:innen

Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel, SuchtPräventions-Zentrum, Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Partnerin

AOK Rheinland/Hamburg

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 6 bis 8, fünfte Klassen können teilnehmen, wenn Rauchen in der Klasse schon ein Thema ist - höhere Klassen, wenn keine bzw. nur sehr wenige Raucher:innen in der Klasse sind.

Anerkennungen und Preise

Alle Klassen, die von November 2025 bis April 2026 rauchfrei sind, erhalten für die erfolgreiche Teilnahme ein Klassenzertifikat. Als Hauptpreis wird deutschlandweit eine Klassenreise verlost. Darüber hinaus vergeben die Bundesländer in Eigenregie Geld und Sachpreise sowie Sonderpreise für besonders kreative Aktionen.

Kontakt

Wettbewerbszentrale in Kiel
Institut für Therapie- und
Gesundheitsforschung (IFT-Nord)
Sabine Christofolini
Dr. Barbara Isensee
Prof. Dr. Reiner Hanewinkel
Harmsstraße 2
24114 Kiel
Telefon (0431) 57 02 970
Fax (0431) 57 02 929
E-Mail besmart@ift-nord.de

Wettbewerbskoordination Hamburg
SuchtPräventionsZentrum
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung
Nicola Vogel
Felix-Dahn-Straße 3
20357 Hamburg
Telefon (040) 42 88 42-911
E-Mail nicola.vogel@li.hamburg.de

Homepage

www.besmart.info
www.instagram.com/besmart.info

**Ablauf****September 2025:**

Versand der Anmelde-Flyer
an alle allgemeinbildenden
Schulen

15. November 2025:

Anmeldeschluss

17. November 2025 bis**24. April 2026:**

Dauer des Wettbewerbs

Juni 2026: Abschlussfeier mit
Preisverleihung

Sprechen sich in einer Abstimmung mindestens 90% der Schüler:innen für eine Teilnahme aus, meldet die Lehrkraft ihre Klasse zum Wettbewerb an und erhält danach alle Materialien. Die Schüler:innen unterschreiben einen Klassenvertrag, in dem sie sich verpflichten, im Wettbewerbszeitraum nicht zu rauchen. Einmal wöchentlich geben sie an, ob sie geraucht haben. Wenn mehr als 10% einer Klasse rauchen, scheidet die Klasse aus. Jeweils am Monatsende meldet die Klasse dem IFT Nord, ob sie noch im Rennen ist.

Bundeswettbewerb

Echt kuh-!

- ▶ Klasse 3-13
- ▶ Teamarbeit
- ▶ Motivation

**Motto**

Das aktuelle Motto wird jeweils ab Herbst auf der Website www.echtkuh-l.de bekannt gegeben.

Der Wettbewerb ...

... beschäftigt sich mit Themen der ökologischen Landwirtschaft und Ernährung. Der bundesweite Schulwettbewerb „Echt kuh-!“ basiert auf dem Prinzip des handlungs- und erlebnisorientierten Lernens und will damit die Lust am Lernen wecken!

Veranstalter

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Zielgruppe

Schüler:innen aller Schulformen. Egal, ob im Klassenverband, als Kleingruppe oder als Solist:in. Auch außerschulische Gruppen sind eingeladen, mitzumachen. Die Einteilung und Bewertung erfolgt in Altersgruppen.

Darüber hinaus gibt es noch zwei Sonderpreis-Kategorien: Mit dem „Forschungspreis“ können besonders inhaltsstarke Beiträge mit einem wissenschaftlichen Ansatz ausgezeichnet werden. Gruppen mit mehr als 35 Teilnehmenden oder altersgruppen-übergreifende Teams, qualifizieren sich für den „Schulpreis“. Hier kann auch die ganze Schule mitmachen und gewinnen.

Anerkennungen und Preise

Die Gewinner:innen jeder Altersgruppe werden mit einer Berlin-Reise, einem Geldpreis und der Trophäe „Kuh-le Kuh“ in Gold belohnt. Die Gewinner:innen der Plätze 2 und 3 erhalten ebenfalls einen Geldpreis und die „Kuh-le Kuh“ in Silber bzw. Bronze. Für alle Gewinner:innen werden Preise im Gesamtwert von 30.000 Euro vergeben.

▼ Ablauf

September/Oktober 2025:

Wettbewerbsstart

März/April 2026:

Einsendeschluss

↓ Juni 2026:

Preisverleihung

Kontakt

Corinna Dahmen
Bundesanstalt für Landwirtschaft und
Ernährung
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
Telefon (0228) 68 45-32 83
E-Mail corinna.dahmen@ble.de

Homepage

www.echtkuh-l.de



Bundeswettbewerb Diercke Wissen – der Geographie-Wettbewerb

- ▶ **Klasse 5-10**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**



Motto

„Lieblingsfach Geographie“

Der Wettbewerb ...

...ermittelt seit dem Jahr 2000 Deutschlands beste:n Geographieschüler:in.

Veranstalter

Westermann Verlag/Diercke, Verband Deutscher Schulgeographen e.V. (VDSG)

Zielgruppe

Schüler:innen der Jahrgangsstufen 7 bis 10; zeitgleich stattfindender Juniorwettbewerb für die Jahrgangsstufen 5 und 6.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen gibt es neben der Teilnahme am Landes- und Bundesfinale viele attraktive Sachpreise und Zeitschriftenabonnements. Die Bestplatzierten im Bundesfinale nehmen an der zweijährig stattfindenden internationalen Geographie-Olympiade teil.

▼ Ablauf

Wettbewerb in vier Runden. Fachleitungen aller Schulen erhalten unmittelbar nach den Weihnachtsferien die Wettbewerbsunterlagen.

In der ersten **Wettbewerbsrunde** werden bis **Ende Januar** die Klassensieger:innen bestimmt.

In der **zweiten Runde** treten die Klassensieger:innen bis **Ende Februar** gegeneinander an und ermitteln die Schulsieger:innen.

Im **März** findet die **dritte Wettbewerbsrunde** statt, in der/die Landessieger:in ermittelt wird, der/die Hamburg beim Bundesfinale vertritt.

Ende Mai/Anfang Juni findet das **Bundesfinale** in Braunschweig statt. Dort tritt der/die Hamburger Landesieger:in gegen die 15 anderen Landessieger:innen sowie den/die Sieger:innen der deutschen Auslandsschulen an, um den/die Bundessieger:in zu ermitteln.

Kontakt

Dr. Mareike Schauß
Gymnasium Heidberg
Fritz-Schumacher-Allee 200
22417 Hamburg
Telefon (040) 428 93 09 – 0
E-Mail m.schauss@heidberg-hh.de

Homepage und Social Media

www.diercke.de
www.instagram.com/diercke_wissen



Bundeswettbewerb

Diercke iGEO

- ▶ **Alter: 16 bis 19 Jahre**
- ▶ **Begabungs- und Begabtenförderung**

WIEDER DA
VDSG | Verband Deutscher
Schulgeographie e.V.


Motto

„Hoffnung auf Gold in der Türkei“

Ziele

In den Schul- und Bundeswettbewerben werden in Deutschland die vier besten Geographie-Schüler:innen in der Altersgruppe 16-19 Jahre gesucht.

Veranstalter

Verband Deutscher Schulgeographie (VDSG)

Partner:innen

Deutsche Gesellschaft für Geographie (DGfG),
Landesverbände des VDSG,
Westermann Verlag

Zielgruppe

Schüler:innen der Klassen 10 und Sekundarstufe II, die zum Zeitpunkt des internationalen Wettbewerbs im August 2026 zwischen 16 und 19 Jahre alt sind, sich noch nicht in einer Berufsausbildung oder einem Studium befinden oder erst im Jahr des Wettbewerbs ihren Schulabschluss erlangt haben.

Anerkennungen und Preise

Zu gewinnen gibt es für jedes Bundesland die Teilnahme am Bundesfinale. Dort erhalten die Teilnehmenden Sachpreise. Die besten vier Teilnehmer:innen qualifizieren sich für die International Geography Olympiad (August 2026 in Istanbul, Türkei)

▼ Ablauf

Der Wettbewerb findet in Deutschland alle zwei Jahre statt.

Am 15. September stehen die Aufgaben im Netz: www.diercke-igeo.de, Kategorie „Wettbewerbe“. Dort werden später auch die Aufgabenlösungen veröffentlicht. Es ist eine Klausur zu physio- und anthropographischen Themen und ein Multiple Choice Test jeweils in englischer Sprache zu schreiben. Internationale Aufgabenbeispiele finden sich unter www.geolympiad.org.

Die Schulsieger:innen werden der Landesbeauftragten gemeldet, die die Landessieger:innen ermittelt. Diese sind für das Bundesfinale qualifiziert. Die jeweils vier Besten des Bundesfinales sind für die iGeo qualifiziert. Sie werden vorab in einem Trainingslager auf den internationalen Wettbewerb vorbereitet. Alle Teilnehmenden und die Schulsieger:innen bekommen eine Urkunde.

Kontakt

in Hamburg:
Martin Riecke
E-Mail martin.riecke@kis-hamburg.de

Bundesweiter Ansprechpartner:
Dr. Florian Ringel
E-Mail igeo.germany@web.de

Homepage und Social Media

www.geolympiad.org
www.diercke-igeo.de
www.vdsg.de



Landeswettbewerb Wettbewerb der Hamburger Schulsanitätsdienste

- ▶ **Ab Klasse 7**
- ▶ **Teamarbeit**
- ▶ **Demokratieerziehung**



Ziele

Anhand von Fallbeispielen aus der Praxis stellen die Teilnehmenden ihre Kompetenzen im Bereich der Ersten Hilfe unter Beweis.

Veranstalter:innen

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Unfallkasse Nord sowie die Hilfsorganisationen Jugendrotkreuz, Johanniter-Unfallhilfe, Malteser-Hilfsdienst und Arbeiter-Samariter-Bund

Schirmherrin

Unfallkasse Nord

Zielgruppe

Alle Schulsanitätsdienste an Hamburger Schulen ab Jahrgangsstufe 7.

Anerkennungen und Preise

Die ersten Siegerteams aus Stadtteilschulen und Gymnasien erhalten je 300 Euro, die jeweils zweiten bekommen je 200 Euro und die dritten Plätze sind mit je 100 Euro dotiert.

▼ Ablauf

Schulen, die über einen Schulsanitätsdienst verfügen, werden von der Unfallkasse rechtzeitig über die Teilnahmemodalitäten informiert.

Kontakt

Gesche Scheffner
Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
Referat Gesundheit LIB 4
Hohe Weide 16
20357 Hamburg
Telefon (040) 428 842 - 826
E-Mail
gesche.scheffner@li.hamburg.de

Sigrid Jacob
Unfallkasse Nord
Öffentlichkeitsarbeit für Arbeits-
und Gesundheitsschutz
Spohrstraße 2
22083 Hamburg
Telefon (040) 27 153-213
Fax (040) 271 53-12 13
E-Mail sigrid.jacob@uk-nord.de

Homepage

www.li.hamburg.de/gesundheit

